

ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

AV BAVD

Anlage 2

Stand: 03/2024

erstellt von: Frau Woywod

Stellenzeichen: Ges 1100

Stellentitel/Funktion:

Medizinische Fachangestellte / Medizinischer Fachangestellter im Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

Dienststelle:

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Gesundheitsamt

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Vor- und Nachbereitung sowie Mitarbeit bei Einschulungs- und Kita-Reihenuntersuchungen
- Vorbereitung, Mithilfe und Nachbereitung bei Sprechstunden und Impfungen
- Mitarbeit in der Zentralen Anmeldung des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes mit persönlichen und telefonischen Kundenkontakten
- Impfbuchkontrollen gemäß STIKO-Empfehlungen (auch in Schulen und Kitas)
- Verwaltung, Pflege und Wartung ärztlicher Instrumente und Geräte
- Desinfektion
- Verwaltung von Material und Medikamenten
- Aktenverwaltung
- Terminmanagement
- Planung und Vorbereitung von Untersuchungen
- Zusammenarbeit mit Kitas und Schulen - insbesondere bei der Planung und Organisation von Reihenuntersuchungen und Aktivitäten zur Impfprävention
- Datenverarbeitung in OctowareTN
- Gewichts- und Urinkontrollen
- Hörtests mit Audiometer
- Sehtests mit Testgeräten und altersspezifischen Sehprobentafeln
- Bearbeitung von E-Mails
- Anleitung von Praktikantinnen/Praktikanten und Auszubildenden
- Beteiligung und Mitwirkung an externen und internen Projekten und Veranstaltungen
- Bereitschaft zu fachspezifischer Fortbildung
- Spätsprechstunde wöchentlich donnerstags bis 18 Uhr

Mitarbeit in allen Fachbereichen des Gesundheitsamtes in besonderen Lagen

Hervorzuhebende Sonderaufgaben:

Bewertung			
Entgeltgruppe:	E5	Besoldungsgruppe:	
Gutachten vom:			

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen entfallen hier
----------	------------------------------	-----------------------------

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

Abgeschlossene Ausbildung als Medizinische Fachangestellte/Medizinischer Fachangestellter bzw. Arzthelferin/Arzthelfer

Ein Nachweis über einen ausreichenden Impfschutz bzw. eine Immunität gegen Masern (nur Personen, die nach dem 31.12.1970 geboren wurden) oder eine vorliegende medizinische Kontraindikation gemäß den geltenden Regelungen des Infektionsschutzgesetzes ist erforderlich.

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.1	Fachkompetenzen				
3.1.1	Erfahrungen und Kenntnisse im medizinischen Bereich	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Erfahrungen und Kenntnisse im kinderärztlichen Bereich	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Erfahrungen und Kenntnisse im Umgang mit Säuglingen, Kindern und Jugendlichen sowie mit deren Eltern	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	IT-Anwenderkenntnisse (MS Office, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5	Kenntnisse der Ablauf- und Arbeitsorganisation der Berliner Verwaltung und des Bezirksamtes Reinickendorf, insbesondere des Gesundheitsamtes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.				
	• Stellt sich neuen Aufgaben				
	• Ist eigeninitiativ in der Bewältigung komplexer Aufgaben				
	• Verknüpft gewonnene Erkenntnisse mit vorhandenem Wissen				
3.2.2	Organisationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren				
	• Geht bei der Analyse von Problemen/Ursachen systematisch vor				
	• Stellt sich flexibel auf veränderte Sachverhalte ein				
	• Denkt ganzheitlich und zeigt Aufgeschlossenheit gegenüber innovativen Lösungen				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen				
	• Richtet das eigene Arbeitsverhalten an Zielsetzungen aus				
	• Formuliert und plant Zwischenziele				
	• Entwickelt eigene Strukturen zur Zielerreichung				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen				
	• Trifft Entscheidungen im eigenen Verantwortungsbereich				
	• Formuliert Entscheidungsvorschläge und begründet plausibel				
	• Wägt Entscheidungsalternativen ab				
3.2.5	Belastbarkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren				
	• Bleibt auch bei wechselnden Arbeitsinhalten belastbar				
	• Gibt auch bei Widerständen und Schwierigkeiten nicht auf				
	• Arbeitsleistung bleibt konstant oder steigt bei Termindruck, hohem Arbeitsanfall oder komplexen Arbeitsaufgaben				
3.2.6	Flexibilität	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	► Fähigkeit, sich rasch auf veränderte Umfeldbedingungen, neue Anforderungen und andere Menschen einzustellen				
	• nutzt Informationen und Instrumente, die gerade verfügbar sind, auch wenn sie nicht optimal sind				
	• stellt sich rasch auf neue Situationen ein				
	• akzeptiert Ideen und unterschiedliche Herangehensweisen anderer				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				
	• Geht auf andere zu, zeigt Interesse an anderen				
	• Integriert Meinungen und sucht nach Kompromissen (im Gruppengespräch)				
	• Argumentiert situations- und personenbezogen				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben				
	• Arbeitet sachbezogen und konstruktiv mit anderen zusammen				
	• Ist in Konfliktsituationen um tragfähige Kompromisse bemüht				
	• Ist klar in der Vermittlung der eigenen Position				
	• Entwickelt Lösungsalternativen				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	• Zeigt Einfühlungsvermögen für Anliegen der Ansprechpartner				
	• Begreift die Arbeit als Dienstleistung/Service für die Beschäftigten				
	• Gibt den Ansprechpartnern Auskünfte und Informationen und findet dabei den richtigen Ton				
3.3.4	Diversity-Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				
	• Ist unbeeinflusst von den Besonderheiten der Kommunikationspartner/-innen				
	• Erkennt die Chancen einer vielfältigen Personalstruktur				
	• Akzeptiert Unterschiede				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,				
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	• begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen				

	<ul style="list-style-type: none"> berücksichtigt im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen deren spezifische Konzepte der Wahrnehmung, des Denkens, Fühlens und Handelns erkennt, akzeptiert und achtet Werte und Normen anderer Kulturkreise 				
3.3.6	Teamverhalten ▶ Fähigkeit, mit anderen an gemeinsamen Zielsetzungen zu arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> Fördert die fachliche und persönliche Zusammenarbeit in Teams Greift andere Ideen und Vorschläge auf und führt sie weiter Sucht und nutzt den Einsatz der Stärken anderer für die Erreichung vereinbarter Ziele 				
3.3.7	Akzeptanz/Toleranz ▶ Fähigkeit, mit anderen respektvoll umzugehen und andere Sichtweisen zu akzeptieren	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> Ist natürlich in Mimik und Gestik (schauspielert nicht), ist authentisch im Auftritt Gewinnt andere für etwas Achtet das Selbstwertgefühl des anderen Kann sich auf die Belange von Minderheiten einstellen 				